

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 22 (1900)  
**Heft:** 30

**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Innere Stimme.**

**D**ir ist's, als hört' ich jemand rufen,  
Als hört' ich eine Stimme gehn,  
Die liebe Worte zu mir spräche,  
Ich kann es aber nicht verstehn.

Wie eines Vaters ernstes Mahnen,  
Wie einer Mutter ängstlich flehn,  
Wie eines Freundes treues Raten,  
Ich kann es aber nicht verstehn.

Und wie ich hörch', da zieht ein Frieden  
In meines Herzens Hader ein;  
Es wird am Ende Gottes Stimme  
In meiner Brust gewesen sei. Binst.

**Wie viele Staubkörnchen sind in einem Kubikmeter Luft?**

Versuche sind von englischen Physikern vor mehreren Jahren vorgenommen worden und zwar größtenteils auf dem Ben Nevis (höchster Gipfel des schottischen Hochlandes). Merkwürdig ist die außerordentliche Verschiedenheit der erhaltenen Resultate im Verlauf weniger Stunden. So wurden um 8 Uhr morgens 300, um Mitternacht 600, um 1 Uhr nachts dagegen 14,000 Stück ausgewogene Staubkörner in einem Fingerhut voll Luft vorgefunden. Daß letztere Zahl für einen Großstädter noch fast chemisch reine Atmosphäre bedeuten würde, ist aus den in London und Paris angestellten Versuchen zu ersehen, von denen erstere 100,000 Partikelchen, die französische Luft noch mehr in demselben kleinen Raum ergab. Bei diesen „Riesemengen festen Substanzen“, die demnach jeder Großstädter in wenigen Sekunden in sich aufnimmt, es ist wirklich wunderbar, daß man doch noch ab und so etwas wie Hunger empfindet.

**Eine Türk in auf dem Pariser Frauenkongress.**

Unter den Rednerinnen auf dem „Congrès des œuvres et institutions féminines“ in Paris befand sich auch eine türkische Dame, Fräulein Selma Rifa, die Schwester des ausgezeichneten Chefredakteurs des „Mechveret“, des bekannten Organs der Jungtürken. Fräulein Selma Rifa ist vor drei Monaten aus Konstantinopel entflohen und lebt jetzt bei ihrem Bruder Ahmed Rifa Bey in Paris. In ausgezeichnetem Französisch führte sie aus, der Islam an sich sei durchaus nicht rücksichtslos, was die Stellung der türkischen Frau in der menschlichen Gesellschaft angehe. Er lehre im Gegenteil, den Mädchen gute Erziehung zu geben, und gewähre der Frau eine Reihe von weitgehenden Freiheiten: sie können z. B. selbst ihr Vermögen verwalten und darüber leichtwillig verfügen, vor Gericht auftreten, Vormundschaft führen, und zwar das alles selbst gegen den Willen von Eltern oder Mann. Auch könne im Scheidungsfalle der Mann der Frau die Kinder nicht nehmen. Über der herrschende despotische Brauch verhinderte die Frau, sich der ihr vom Islam zugelassenen Freiheit zu erfreuen, und schlage sie in Ketten. Die türkische Frau brauche daher, um hinfürder frei zu sein, nur die Anwendung der Gesetze des Islams zu verlangen, dann sei ihre Stellung mindestens so unabhängig, wie die der Frauen in den christlichen Staaten. Reicher Beifall ward der Rednerin zu teil.

**Keine brotlose Kunst.**

Die hinterlassenen Werke der Timalerin Rosa Bonheur erreichten bei der Auktion, die sieben Tage beanspruchte, einen Gesamtwert von 1,136,828 Fr. Dieses Ergebnis erscheint um so glänzender, wenn man berücksichtigt, daß die Künstlerin ihre Bilder nach Amerika zu verkaufen pflegte, bevor sie die Staffelei verlassen hatten. Im Nachlaß befanden sich fast nur kleinere Studienarbeiten und Skizzen für die großen Bilder.

**Politische Gleichberechtigung.**

Die von unseren Frauenrechtsförderinnen erprobte politische Gleichstellung der beiden Geschlechter ist bereits in verschiedenen Staaten ganz oder teilweise durchgeführt. Am vollständigsten ist dies z. B. in Island der Fall, wo aus einer Bevölkerung von ca. 75,000 Seelen ein Parlament gewählt wird, für das Männer

und Frauen gleichmäßig zu wählen berechtigt sind. In Brasilien sind alle über 25 Jahre alten Bürger politisch durchaus gleichgestellt; nur Bettler, Analphabeten, aktive Militärpersonen und die Angehörigen geistlicher Orden, die nach den Ordensregeln zu unbedingtem Gehorsam gegen ihre Oberen verpflichtet sind, sind hier ausgeschlossen. Auch in Guatemala wählen Männer und Frauen die Abgeordneten zur Nationalversammlung. Ebenso ist in Italien alle Frauen über 21 Jahre berechtigt, an den Parlamentswahlen teilzunehmen; daselbe gilt von Rumänien, Schweden und Norwegen. (Mitgeteilt vom Internationalen Patentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin NW. 6.)

**Briefkasten der Redaktion.**

Herr E. L. in O. Die Korrespondentin muß in erster Linie die Sprache vollständig beherrschen, und sie muß den Ton Ihrer Briefe einer jeden Situation anzupassen vermögen. Mit der Verwendung der landläufigen Kaufmännischen Ausdrücke und Redewendungen allein ist es eben nicht getan. Wenn auch das Alltägliche und minder Wichtige auf diese Weise erlebt werden kann, so gibt es doch immer wichtige Vorknowledge und Fragen von Bedeutung, die durch eine ungelehrte und deshalb ungewollt schroffe, den eigentlichen Kernpunkt und Willen nur mangelhaft wiedergebende schriftliche Behandlung des Korrespondenten gänzlich auf Abwege gefahren wurden, so daß der Geschäftsinhaber deshalb schweren Schaden zu erleiden hatte. Wenn die Korrespondentin nicht geschmeidig, präzis, unzweifelhaft klar und doch in beschreibender, angenehmer Art ihre Gedanken in die übliche geschäftliche Form zu fassen versteht, so thut sie besser, sich einer einfachen, schlichten Sprache zu bedienen, die jedermann verständlich ist und die immer etwas überzeugendes an sich hat. Eine Probezeit zeigt Ihnen die Fähigkeiten am untrüglichen. Offerten sind nicht immer zuverlässig, indem es hier und da vorkommt, daß selbe mittschon nach berühmten Mustern zusammengestellt oder gar aus Gefälligkeit von einer schreng gewandten Drittperson verfaßt werden. Eine im Schreiben ungeliebte Korrespondentin kann aber nichtsdestoweniger im perfektionierten Verfaß für Ihr Geschäft Auferordentliches leisten. Als Acquiseurin mit festem oder provisoriischem Gehalt läßt sie sich vielleicht ebenso gern als mit Nutzen für Ihr Geschäft verwenden, während eine vielleicht gar nicht redegewandte und durch die äußere Erscheinung und das Benehmen nicht bestechende Dame den Posten als verantwortliche Korrespondentin wohl besser ausfüllen vermag. Selbstverständlich sind wir Ihnen gerne behilflich.

Herr E. B. in B. Zwischen der Ausschreibung und Ihrem Brief mit der Offerte ist eine so geraume Zeit gelegen, daß kaum mehr auf einen günstigen Erfolg gerechnet werden kann. Wir haben die Adresse indessen gerne auch für uns notiert, vielleicht daß wir später bei ähnlicher Gelegenheit Ihren Wünsche dienen können. Ein Brief von Ihnen rufft immer einer Reihe von freundlichen Erinnerungsbildern. Wir lesen nicht nur diese zuletzt erhaltenen Zeilen, sondern gleichsam auch diejenigen wieder, die uns — wenn auch Ihrerseits ungewollt — so freundliche Eindrücke thun ließen in ein pflichtgetreues und selbstvergessenes Wirken. Seien Sie bestens gegrüßt.

**Nochmals an den anonymen Absender in Bern.** Die „Hauszeitung“ in Bellinzona teilt der Presse mit, daß die milchige Frage, welche Sie zu der ebenfalls möglichen Sendung veranlaßte, nicht in ihren Spalten erschienen sei.

Herrn S. in A. Besten Dank für das freundliche Interesse; wir sind der Sendung gerne gewärtig.

**L-Arzt Ich Spengler**  
prakt. Elektro-Homœopath. — Hydrotherapie.  
Massage (System Dr. Metzger) und  
schwed. Heilgymnastik.

**Rodania** Ht. Appenzell A.-R.  
303  
**Sprechstunden:**  
an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr.  
Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

**Q**uem Sie Stickerie irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Biederwerksaft, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Ladengeschäft und brauche deshalb weder Lokalmiete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283]

**Die Armut aller Armen sind die Blutarmen**, denn ihnen fehlt es am besten Stoffe unseres Körpers, von denen normale Beschaffenheit jedoch unsere ganze Lebensfunktion abhängt. Bleichsucht und Blutarmut verraten sich durch eine blaue, durchscheinende Haut, durch Schwäche und Schlaflosigkeit aller Funktionen des Organismus, häufiges Fröschen und andauernde Abmagerung. Die Entstehung beider Krankheiten ist zum größten Teil mit auf Störung der Ernährung, sowie eine ungünstige Zufuhr solcher Nahrungsmittel zurückzuführen, welche die zur Blutbildung erforderlichen Stoffe (Eisen) enthalten. Zur Bekämpfung der Bleichsucht und Blutarmut ist es nötig, den Körper zunächst zu kräftigen und durch Zufuhr von Eisen die Blutbildung zu fördern. Beides wird erreicht beim Gebrauche von Eisenpräparaten insfern abweichen, daß sie durch ihre Trägerin, die Somatotaxis, einen hohen Nährwert besitzt und das Eisen in der gleichen, leicht verdaulichen Form enthält, wie es in den natürlichen Nahrungsmitteln, spec. Gemüsen (Spinat) enthalten ist. Schwäche und Müdigkeit, Appetitlosigkeit und Verdauungsstörungen, die sogenannten Begleiterscheinungen nach kurzem Gebrauch der Eisenpräparate; es macht sich wieder Appetit bemerkbar, Kräfte und Körperfülle treten wieder auf und an Stelle der bleichen, wachsartigen Hautfarbe tritt wieder frische, natürliche Gesichtsfarbe. [163]

**Kräfftigungsmittel.**

Herr Dr. Schaffrath in Greifeld schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem rheumatischen Mädchen von 4 Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessen völlig abgemagert, höchst elend daneben lag, mit sehr gutem Erfolg angewandt. Bereits nach der ersten halben Flasche (3 Schöpflöffel täglich in Milch) zeigte sich eine Steigerung des Appetits, besseres Aussehen, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen stöhnlich zu. Diese Besserung hat bis jetzt, nach Gebrauch von ca. 4 Flaschen, angehalten. Das Besind ist ein relativ ausgezeichnetes.“ Depos in allen Apotheken. [170]

**Warnung vor Fälschung!**

Weder in **Pillen noch in Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingeprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

**D**as Bessere ist des Guten Feind. Ladelose Stärkeflasche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neuerschafft mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy-Reisstärke**; sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [289]

**Manche teure Badereise**

155) könnte oft bei rechtzeitigem Gebrauch von **Golliez' Elseneognac** erspart werden. Seine gute Wirkung bei Bleichsucht, Blutarmut, Schwächezuständen etc. ist weltbekannt und von vielen Aerzten und Professoren anerkannt. Allein echt mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

**I**n hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten allein bewohnt, werden über die Dauer der Weltausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart peinlich reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück abgegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experte der Ausstellung und als angesehener, mit den Pariser Verhältnissen im allgemeinen und den Verhältnissen der Ausstellung im besonderen durchaus vertrauter Mann, könnte den Pensionären mit den zweckmäßigen Ratschlägen gedient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Grossstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden, wie folgt:  
Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche  
" " " à 5 " " à 30 " "

Frühstück reichlich und sorgfältig bereitet zu 1 Fr. pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris“ übermittelt die Expedition. [329]

**Zur gefl. Beachtung.**

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beilegt werden, die man der Expedition zur Beförderung mittstellt, muss eine Frankaturmarke beilegt werden.

Inschriften, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inschriften, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalausgaben eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beilegt.



**Kinder-Milch**  
Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und besiegt Verdauungsstörungen. Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen. Depots in den Apotheken.

**E**ine ältere, zuverlässige Witwe sucht leichte Stelle als Haushälterin oder in einer Anstalt auf einen Vertrauensposten. Der Eintritt kann sofort geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre V 511 übermittelt die Expedition. [151]

**Gesucht:**

in ein Doktorhaus aufs Land zu kleiner Familie ein treues, williges Mädchen, das von den Hausgeschäften schon etwas versteht.

Frau Dr. E. Blumer-Walder Mühlehorn am Wallensee, Kt. Glarus.

**E**ine in der feinen Damenschneiderei gründlich ausgebildete Tochter ist im Falle, sich nach einer Stelle als Arbeiterin umzusehen. Es wird auf ein feines, kleineres Geschäft reflektiert, wo exakte und schöne Arbeit geschätzt wird. Die Suchende ist tüchtig im Musterzeichnen und versteht sich auch auf die Schneiderarbeit und Konfektion. Gefl. Offerten unter Chiffre N Zürich 531 befördert die Expedition. [531]

### Gesucht:

auf 1. September in eine kleine Familie ohne Kinder eine einfache, tüchtige Magd, die gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte versteht. Lohn 25—30 Fr. monatlich. Offerten unter Chiffre L 533 befördert die Exped. [533]

### Kinderärztnerin gesucht

an eine kleinere Schule, bei gutem Salair. Antritt auf 1. Oktober a. c. Gute Zeugnisse werden verlangt. Anmeldungen unter Chiffre A 525 an die Expedition dieses Blattes. [525]

### Gesucht:

für eine englische Tochter mit vorzüglichen Referenzen Vertrauensstelle zu Kindern oder auf ein Bureau. Kenntnis der französischen Sprache. Offerten unter Chiffre 522 befördert die Exped. [522]

**E**ine gewandte, junge Tochter, der deutschen und französischen Sprache durchaus mächtig und in den Haus- und Handarbeiten bewandert, sucht Stelle in eine gute Privatschule zu Kindern oder auch für Besorgung der Zimmer. Da die Gesuchstellerin in Frankreich aufgewachsen ist, wäre sie bereit, die Stelle als französische Bonne zu versehen. Beste Empfehlungen. Gefl. Offerten unter Chiffre W 529 befördert die Expedition. [529]

**I**n einem Luftkurort Graubündens fändenerholungsbedürftige oder kranke junge Töchter im Hause eines Arztes gute Aufnahme und Versorgung. Ebenso geeignet wüde der Aufenthalt für junge Mädchen von zarter Gesundheit, die für längere Zeit Bergluft atmen sollen; denn es stände solchen nicht nur ärztliche Aufsicht und Pflege zur Seite, sondern es wäre ihnen Gelegenheit zur völligen Ausbildung geboten: Musikunterricht, Unterricht in beliebigen wissenschaftlichen Fächern, sowie in der Haushaltungskunde und im Kochen. Anfragen unter Chiffre A 189 werden durch die Expedition vermittelt und eingehend beantwortet. [FV 189]

### Zum Verkauf

aus Gesundheitsrücksichten ein gangbares **Tapisserie-Geschäft**. Einzig am Ort. Gefl. Offerten unter Chiffre Tapisserie 515 befördert die Exped. [515]



[515]

1150 Meter ü. Meer **Disentis.** Bündner Oberland

## Hotel und Pension Krone

gegenüber der Post.

Altrenommiertes Haus. Ruhiger, angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Küche u. Getränke. Mässige Preise. Pension nach Uebereinkunft. Wagen n. allen Richtungen. [486] (H 1249 Ch)

Charles Caplazi.

## I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer  
Zeltweg 5, Zürich.

Der 118. Kurs beginnt am 20. August 1900 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Besonders günstig ist dieser Kurs für das Einmachen der Früchte. — Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 2000.)

Zugleich empfiehle das von mir herausgegebene **Kochbuch**, in zweiter, vermehrter und verbesselter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von 8 Fr. 528] (OF 4200) Hochachtungvoll Obige.



### Drei hervorragende Nahrungsmittel

wie Cacao, Zucker und Milch sind die ausschliesslichen Bestandteile von Suchards Alpenmilch-Chocolade. Cacao, eine der nahrkräftigsten Früchte der Tropen und der gesamten Pflanzenwelt, Zucker, der bewährte Muskelreuzer und Kraftspender, und reine, nicht abgerahmte Milch aus den ersten Sennereien der Schweizeralpen, gehen zusammen eine der lieblichsten Verbindungen ein und ergeben ein Produkt, dessen grosser Nährwert, dessen hygienische Eigenschaften und vielseitige Vorteile auch nur annähernd von keinem andern Nahrungsmittel erreicht werden können. Suchards Milchchocolade eignet sich besonders zum Rohessen; sie wird indes nicht nur Touristen, Reisenden und Radfahrern, sondern allen Freunden und Freundinnen eines ausgezeichneten Frühstückes oder Desserts beliebt und unentbehrlich machen.



Gluten-Kakao  
Suppen-Rollen  
Bouillon-Kapseln  
Suppen-Würze

**MAGGI**

können den Hausfrauen bestens empfohlen werden. Zu haben in allen Spezerei- u. Delikatessen-Geschäften. [518]

## Alkoholfreie Weine, Bern in Meilen.

Reiner, sterilisierte Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesündeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezereihandlungen u. Kaffeehallen erhältlich. Prospekte u. Preisourants gratis u. franko.

Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen. [267]

## In der Pension Kurz

Route de Morges, Lausanne können diesen Herbst oder sofort noch zwei Töchter aufgenommen werden zur Erlernung der französ. Sprache, sowie allerlei Handarbeiten und der Haushaltung. Liebvolle Pflege. Diplomierte Lehrerin. Mässige Preise. Beste Referenzen und Prospekt stehen zu Diensten. Es wird auch eine Tochter als **Halbpensionärin** aufgenommen. [532]

## Institut für Stellenvermittlung.

Die Genossenschaft Union in Deringen vermittelt stetsfort Stellen in jeder Art bei kleinen Gebühren. Aller Gewinn kommt statutarisch armen Stellenlosen zu gut, deshalb das Institut zur regen Benützung allseitig empfohlen wird. Gute Verbindungen. Stets Retourmarken beifügen. [478]

## GALACTINA

Kindermehl.



1881! 5 Ehren-Diplome i. 2 Grands Prix. 21 Goldene Medaillen. (A 490 H)

Erhältlich in Apotheken, Droguerien etc. [493]

## Papeterien

a 2 Fr.

enthaltend 100 Bogen feines Briefpapier, 100 Couverts, 1 Bleistif, 1 Federhalter, 1 Stange Siegellack, 12 Stahlfedern, 1 Radiergummi, 1 Flacon Tinte und Löschkörper. Hierzu gratis nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. — Zusammen in einer Schachtel nur 2 Fr. franko bei Einsendung, sonst Nachnahme.

A. Niederhäuser Papierwarenfabrik, Grenchen. [278]

## Puratol!!

Keine Wanzen mehr.

Radikale Ausrottung samt Brut. Garantie. Giftfrei. Aus **Schwabs** chem. Desinfektions-Anstalt, Basel und Mühlhausen (Elsass). Ganze Flasche Fr. 1.50, halbe Flasche 90 Cts. Nachnahmen von 3 Fr. an in der ganzen Schweiz franko.

**Schwabs** chem. Desinfektionsanstalt 465] Unterheuberg 11, Basel.

## Nervenleiden

Schwächezustände, Onanie, Poli-  
tutionen, Haut- und Geschlechts-  
Krankheiten, Magen-, Kopf- und  
Rückeneleiden heilt schnell, dauernd  
und diskret nach bewährter Methode.  
Broschüre gratis und frei [131]  
Kuranstalt Morgenstern, Heiden.

**Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jaegs, Becker, Ennenda (Glarus).** liefert an Private 1/2 Stückweise, 30—35 Meter, haltend, prima Qualitäten zu billigsten Engros-Preisen. Man verlange vertraulich von diesem Special-Geschäft die **Muster**, welche franko zu Diensten. [2610]

## Damen-

Loden liefert vorzüglich [400]

**Hermann Scherrer**

St. Gallen z. Kameelhof.

Reiche Musterkollektion franco.



## Jakobsbad

Appenzell I.-Rh.

Appenzell I.-Rh.

### Bad- und Molken-Kuranstalt

Eigentümer: A. Zimmermann-Schiller.  
Eröffnung 1. Juni 1900. (Zag 619)

876 m über Meer. ☐ Station der Appenzellerbahn. ☐ Telefon im Hause. Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren und zwar in allen Fällen, in denen Eisenhaltiges Mineralien indiziert sind. [386] Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, chronische Rheumatismen aller Art. Außerdem milde Lage, frische, reine Alpenluft. Molken-, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Donchebäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden, Tannenwälder, schöne Ausflüsse und Gebirgsstrecken. Kurarzt: Dr. E. Hildebrand in Appenzell. Prospekt wird franko zugesandt. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst.

A. ZIMMERMANN-SCHILLER.

## Luftkurort Wolfhalden

Hl. Appenzell A.-Rh.

720 M. ü. M.

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmtens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

L-Arzt Fch Spengler

412] Electro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik.

### Privat-Pension Zai, Arosa

hält sich zur Aufnahme von Kurgästen bestens empfohlen. 459]

Gute Küche.

Billige Preise.

Pensionspreis 4-5 Fr.

## Ecole supérieure des Demoiselles de Neuchâtel.

### Cours de vacances de français

du 25 Juillet au 23 Août.

2 heures de leçons par jour le matin.

Grammaire — Orthographe — Conversation — Traduction, etc. Visite des Musées de la Ville. — Suivant les circonstances, excursions dans les environs de la ville, 1 fois par semaine.

Les inscriptions sont requises dès ce jour et le mercredi 25 juillet à 8 h. du matin, par le Directeur de l'Ecole qui donnera tous les renseignements complémentaires. [491]

(H 3:44 N)

Dr. J. Paris.

## Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

## Der Dorfapostel.

Ein hochland- • Roman von Ludwig Ganghofer.

Dieser neueste, fesselnde Roman des gesieierten Schriftstellers erscheint in dem soeben beginnenden neuen Quartal der „Gartenlaube“. Daneben wird der packende Roman aus dem großstädtischen Gesellschaftsleben

## Der Kampf ums Glück

• von Paul Robran •

weitergeführt werden.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pf.

Das 1. und 2. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Postämter nachbezogen werden.

## Nidel-Butter,

reine, frische, zum Einsieden, liefert gut und billig  
Otto Amstad in Beckenried (Unterwalden).  
(Otto ist für die Adressa notwendig.) [359]

Luftgetrocknete

## «Bündner Fleischwaren»

Bindenfleisch (Ochsenfleisch), Schinken, Salzize  
Bündner-Salami etc.

Eigene Fleischetrocknerei in Parpan, 1500 Meter ü. M.  
Silberne Medaille Genf 1896.

Th. Domenig, Comestibles, Chur.

Telephon Nr. 38.  
530] Preislisten gratis und franko. (H 1393 b)



## Berner

## Leinen

Bett-  
Tisch-  
Kitchen-  
Handtuch-  
Hemden-  
Klein- u. Halb-

Mutter- Stickerei.

Spec. Brautausteuern

Billige Preise.

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [425]

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

## Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ☐ HERISAU ☐ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.  
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schweren Zähnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]



## Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.  
Unübertrifftene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 43 Z) [4]



Dr. Schmidt-Achert's  
Keuchhustensaft (Kastanienextrakt)

seit 27 Jahren von Aerzten erprobtes Mittel gegen Keuchhusten

auch für Erwachsene von vorzügl. Wirkung bei Husten und Heiserkeit. Zu haben in den Apotheken und Drogerien (Fl. 1 Mark) und direkt von F. Schmidt-Achert, Edenkoven (Pfalz). [191]

## Bitte, lesen Sie!

Welch' wohlthätigen und überaus günstigen Einfluss

→ Okic's Wörishofener Tormentill-Seife → auf Haut und Teint ausübt, das zeigt uns nachfolgende Mitteilung:

Vor einigen Jahren empfahl ich einer jungen Tochter, welche dick voll März flecken war, Okic's Wörishofener Tormentill-Seife zu gebrauchen. Nach längerer Abwesenheit von hier besuchte sie mich letzten Mittwoch wieder. Ich traute meinen Augen kaum und musste sagen: Ist es möglich, dass Sie durch den Gebrauch der Tormentill-Seife solch feine, weisse, völlig fleckenlose Haut bekommen haben! Ja! erwiderete sie glücklich; ich habe mich täglich drei- bis viermal damit gewaschen und bin ein Zeugnis von der Heilkraft der Tormentill-Seife. [2698]

Obermeilen (Kt. Zürich).

→ Ueberall zu haben à 60 Cts. →

Generalvertreter: F. Reinger-Bruder, Basel.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormal. Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeföhrter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2176]



**Sensationelle Neuheit!**  
**Patent-Spiritus-Glätteisen**  
„Ideal“.

Unentbehrlich für jede Hausfrau und Glätterin.

Patente in allen Industriestaten angemeldet. Kein unerträglicher Geruch, kein Kopfstaub, keine Asche, absolut gefahrlos. Jederzeit und überall gebrauchsfertig, reichlichstes und rationellstes Glätten. Durch seine elegante Ausstattung (hochfeine Vernickelung) eine Glättung jeder Haushalte. Spiritusverbrauch circa 5 Cts. pro Stunde. Ausführliche Prospekte mit Gebrauchsweisung gratis und franko. (OP 2167)

**W. Krüger in Heiden (Appenzell).**  
P. S. Reisende und Wiederverkäufer gesucht.

[514]

**Conservengläser** best. System, mit dazu dienenden abnehmbaren **Einzelverschlüsse** eigenes Patent  
**Conservenkochköpfe** auch als gewöhnliche 519] Kochköpfe dienlich  
**Handbuch ü. das Conservieren**

und Einmachen von Früchten, Confitüren, Syrup etc., von Gemüsen, Pilzen, Eiwalzen von Fleisch, Gemüse etc. Sterilisieren der Milch. Ausführliche, leicht fassliche Belehrung, wie sie in meinen Koch- und Conserven-Kursen gegeben wird. (H 3240 Y)

Verlassest und herausgegeben von Alex. Buchhofer, Kursleiter.

Zu beziehen für Fr. 2. 50:

**Buchhoters**  
Musterküche und Kochherdlager  
**Bern**  
9 Kramgasse 9, Tramholt Kreuzgasse.

### Waadtländer Bienenhonig.

Preis für 1900 Fr. 1. 60 per Kilo (Blüten- und Tannenhonig). Porto nicht inbegriffen. Büschens von 1, 2 und 4,5 Ki.o.

**Ch. Bretagne**, Bienenzüchter Lausanne.

Bienenstücke in **Aubonne, Montherod** und **St. Livres**. (H 808 L) [514]

**Damen-, Herren-, Knaben-**

**LODEN** ZURICH BAHNHOFSTR. II. Inhaber: J. Nörr & J. Jordan. Meterweise! Massanfertigung. (2589) Fert. Damen-Jaquette Costume von 30 Fr. an.

Ceylon Tea  
**CEYLON TEA**

**Ceylon-Thee**, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar. Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg

Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	„ 4.10	„ 4.50
Pekoe	„ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong	„ —	„ 3.75

**China-Thee**, beste Qualität

Souchong Fr. 4.—, Konpon Fr. 4.— per 1/2 kg Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [2662]

**Carl Osswald**, Winterthur.  
Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Muttergasse 31, St. Gallen.

**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme  
**bitto 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen**  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**Waschstoffe.**  
Für jeden Stand grösste Auswahl in allen Preislagen. Schürzen- und Kleider-Cotonne, Cretonne, Levantine, Batiste, Crêpe, Coteline, Piqué-Reps, Zephir, a jour-Stoffe etc. Vorzügliche Qualitäten von 45 Cts. bis Fr. 1. 40 per Meter. Man verlange Muster franko zur Einsicht. [1333]  
Max Wirth, Zürich, Limmatquai 52.  
•• Erstes Specialgeschäft für Damenkleiderstoffe, Leinen- und Baumwollstoffe. ••

# TORIL



## Fleisch-Extract

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem billiger als die Liebigschen Extracte und in allen besseren Drogen und Delikatessen-, Kolonialwaren- Handlungen und Apotheken zu haben. [178]

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extract, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.

### Hermann Scherrer

**St. Gallen:** z. Kameehof  
**München:** Neuhauserstr. 32, am Karlstor

### Herren- und Knaben-

**Bekleidung**  
Fabrikation und Versand an Private.  
Illustrierte Kataloge und Muster franco.



### Badener Biskuit Badener Kräbeli Badener Bonbons

verlange man in allen besseren Delikatessen- und Spezereihandlungen, Konditoreien und Bäckereien. [25]

### Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhüttet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankesbriefe von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts. [437]

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

**Fr. Kayser**, Nährmittelfabrik St. Margrethen (Kt. St. Gallen).



### Kayser's Kindermehl

Aerztlich vielfach empfohlen bei Rhachitis, Scrofulose und Brechdurchfall.

Vorrätig in den Apotheken und Droguerien, sonst direkt durch Dr. Theinhardt's Nährmittel-Gesellschaft, Cannstatt (Wittb.).

Preis Fr. 2. 70 und 3. 50. (By 3000)

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

### Einbanddecken

als stets willkommene

### Hübsche passende Geschenke

**Schweizer Frauen-Zeitung** à Fr. 2.—

**Für die Kleine Welt** à „ .60

**Koch- und Haushaltungsschule** à „ .60

==== Prompter Versand per Nachnahme. ===

**Verlag und Expedition.**

2597

### Amerikanische

## Beerenpressen

welche in ihrer Leistungsfähigkeit und Solidität alle anderen Systeme übertrifft, empfiehlt geneigter Abnahme bestens.

**Lemm-Marty**  
St. Gallen. [503]



Gegen Insektenstiche:

**Salmiakgeist** in div. Flacons

**Mosquitolin**

Insekten-Stifte

Räucherbänder

Schnaken-Kerzen

534

Schweiz. Mediz.- und Sanitäts-Geschäft (A. G.)

v. C. Fr. Hausmann  
Hechta potheke, St. Gallen.

### Broderien und Vorhänge

für **Aussteuer** in grosser Auswahl versendet **J. Engeli**, Fabrikant, 444 Speisergasse 22, St. Gallen.

Durch die einfache und leicht durchführbare Kur des Herrn Popp bin ich von meinem 12jährigen Magazinleben vollständig geholt worden. Auch heute noch, nach reichlich einem Jahre seit Gebrauch der Kur, befindet sich noch vollkommen wohl. Und Fragebogen sendet an Wunsch-Herr J. J. R. Popp in Helde, Holst. gratis. [2773]

Wolff, Berg, Vogelsichter, Wülfingen, St. Gallen.

### Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499]

Max Sulzberger, Horn a. B.

**SCHULER'S Salmiak Terpentin-Waschpulver**  
ist anerkannt vorzüglich!  
Man achte auf den Namen Schuler.

[928]

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebär-mutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger  
Eunenda.

20]

# Brillant-Seife & Seifen-Pulver

enthalten reines Olivenöl und keine schädlichen Bestandteile.

(H 2300 Q)

348]